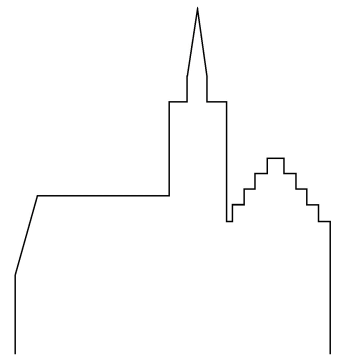


Abendgebet in Gemeinschaft

Glockengeläut erklingt um 18 Uhr

(Eine*r liest:)

Bleibe bei uns, denn es will Abend werden
und der Tag hat sich geneigt.



Kerze anzünden (und ins Fenster stellen)

Einstimmung: (lesen oder eine*r liest vor)

Die Glocken läuten und rufen zum Gebet. Jesus sagt: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

Wir sind versammelt. In verschiedenen Wohnungen und Häusern. Zur gleichen Zeit. Im Glauben. Wir feiern in Gottes Namen. Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gebet (eine*r für sich oder alle gemeinsam laut)

Gott.

Ich bin hier.

Und Du bist hier.

Ich bete zu Dir.

Und weiß: ich bin verbunden. Mit Dir.

Mit anderen, die zu Dir beten. Genau jetzt.

Genau so.

Ich bin hier.

Und Du bist hier.

Das genügt.

Und ich bringe Dir alles, was ist. Stille

Höre auf unser Gebet.

Amen

Liedvorschlag: Meine Hoffnung und meine Freude

Mei - ne Hoff - nung und mei - ne Freu - de, mei - ne
Stär - ke, mein Licht: Chris - tus, mei - ne Zu - ver -
sicht, auf dich ver - trau ich und fürcht mich
nicht, auf dich ver - trau ich und fürcht mich nicht.

Gott ist die Kraft (nach Psalm 11, im Wechsel sprechen)

Gott, du bist der Gedanke,
der mir neue Hoffnung gibt.

Du bist der Ort,
wo ich in meiner Angst geborgen bin.

Du bist die Kraft,
die mich in meiner Furcht nicht fallen lässt.

Du bist die Macht,
die die ganze Welt in ihren Händen hält.



Bibeltext/Losungen lesen, darüber ins Gespräch kommen

- www.kirchenjahr-evangelisch.de (Texte des Sonntags)
- <https://www.losungen.de> (Bibelsprüche für jeden Tag)

Mögliche Impulsfragen:

Was gefällt mir an dem Text?

Worauf macht mich der Text aufmerksam?

Löst etwas aus dem Text in mir Widerstand aus?

Kommt etwas in dem Text zu kurz?

Entdecke ich eine Zusage/einen Zuspruch darin und welchen?

Liedvorschlag: EG 272 Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen

1. Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen.

Erzählen will ich von all seinen Wundern und singen seinen Namen.

Ich lobe meinen Gott von ganzem Herzen.

Refrain:

Ich freue mich und bin fröhlich, Herr, in dir. Halleluja!

Ich freue ich und bin fröhlich, Herr, in dir. Halleluja!

2. Ich danke meinem Gott von ganzem Herzen.

Von all seinen Wundern will ich laut erzählen und loben seinen Namen.

Ich danke meinem Gott von ganzem Herzen.

Gebet: *(gemeinsam oder von einem/einer gesprochen):*

Unser Abendgebet steige auf zu dir, Gott,
und es senke sich auf uns herab dein Erbarmen.
Dein ist der Tag und dein ist die Nacht.
Lass, wenn des Tages Schein vergeht,
das Licht deiner Wahrheit uns leuchten.
Wir denken an diesen Tag.
Was schwer war und was leicht,
was wir geschafft haben, was unvollendet blieb.
Wir denken an unsere Unsicherheit und an unsere Hoffnung.
Wir denken an unsere Lieben und an die, um die wir uns sorgen.
Du siehst unser Herz.
Du bist uns nah.
Was uns bewegt, das bringen wir in der Stille vor dich:

Stille

Vater Unser

Vater unser im Himmel, geheiligt werde dein Name. Dein Reich
komme. Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute. Und vergib uns unsere
Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern. Und führe
uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit.

Amen

Liedvorschlag: *Verleih uns Frieden gnädiglich*

The image shows three staves of musical notation in G major (one sharp) and 4/4 time. The melody is written on a treble clef. The lyrics are written below the notes. The first staff contains the first line of the hymn. The second staff contains the second line. The third staff contains the third line and ends with a double bar line.

Ver-leih uns Frie-den gnä-dig-lich, Herr Gott, zu un-tern Zei-ten.
Es ist doch ja kein an-drer nicht, der für uns könn-
te strei-ten, denn du, un-ser Gott, al-lei-ne.

Segen

Hände öffnen und laut sprechen (eine*r oder gemeinsam):Gott segne uns und behüte uns.

Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig.

Gott erhebe sein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden.

Amen

oder:

Fenster öffnen. Einatmen. Ausatmen. Spüren, dass Du da bist.

Spüren, dass andere da sind. Genau jetzt. Genau so.

Verbunden. Miteinander. Mit Gott. Im Glauben. Einatmen.

Ausatmen. Und leise sprechen „Gott spricht: Ich will Dich segnen und Du sollst ein Segen sein.“

(oder ein anderes Segenswort oder ein anderes Wort, das gerade Kraft gibt). Mehrmals wiederholen und dabei vielleicht lauter werden. Stille. Einatmen. Ausatmen. Fenster schließen.

Kerze löschen

Zum Geleit:

Mit dieser Vorlage wollen wir Sie und euch zum gemeinsamen Gebet einladen. Um 18 Uhr läuten unsere Kirchenglocken, damit beginnt die gemeinsame Andacht. Natürlich können Sie auch früher oder später oder ganz anders beten - diese Zusammenstellung ist unser Vorschlag, Gebetsgemeinschaft auch von zuhause aus leben zu können.

Nach Möglichkeit wird es bei Youtube einen Live-Stream geben, den Sie mitverfolgen können.

https://www.youtube.com/channel/UC2-qy9lsUpZ8Avt2k1MqsGg?view_as=subscriber

